

## PRESSEMITTEILUNG

### Kunststoffe in der Landwirtschaft – Potenzial zum Recycling: 2. Internationales Recycling-Forum vom 26. bis 28.4.2017 in Wiesbaden – Save the Date

Wiesbaden, November 2016 – Die zweite Auflage des 2015 erstmals durchgeführten Internationalen Recycling-Forums zum Thema „Agricultural Plastics – Potential for Recycling“ findet vom 26. bis 28. April 2017 im Hotel Dorint Pallas Wiesbaden statt. Veranstalter ist wieder die RIGK GmbH in Kooperation mit der European Association of Plastics Recycling & Recovery Organisations (epro). Wieder liegt der Fokus auf dem Recycling von Agrarkunststoffen. Des Weiteren werden aktuelle politische Themen des Kunststoffrecyclings im Allgemeinen behandelt. Eine begleitende Ausstellung bietet weiterführende Informationen aus der Branche. Die Teilnahme kostet 646 € inklusive bzw. 576 € ohne Abendveranstaltung, jeweils inklusive 19% MwSt. Anmeldungen können online unter <http://www.rigk.de/forum/anmeldung/anmeldeformular.html> erfolgen. Ansprechpartner sind Mareike Di Leo (dileo@rigk.de, +49 611 308600-10) und Gloria Diaz (diaz@rigk.de, +49 611 308600-19). Die Tagungssprache ist Englisch.

Die 1992 gegründete **RIGK** GmbH ([www.rigk.de](http://www.rigk.de)) organisiert als zertifiziertes Fachunternehmen für Zeichennutzer (Abfüller, Vertreiber, Händler und Importeure) die Rücknahme gebrauchter, restentleerter Verpackungen und Kunststoffe von deren deutschen Kunden und führt sie einer sicheren und nachhaltigen Verwertung zu. Darüber hinaus berät das Unternehmen bei der Erarbeitung individueller Rücknahme- und Recyclinglösungen. International ist RIGK in Rumänien und Chile vertreten. Die rumänische Tochtergesellschaft ([www.rigk.ro](http://www.rigk.ro)) übernimmt dort ebenfalls die Rücknahme und Verwertung gebrauchter Verpackungen und Kunststoffe. Die RIGK Chile SpA (<http://www.rigk.de/profil/rigk-chile-spa.html>) berät die Industrie vor Ort beim Aufbau ihrer Systeme und der Umsetzung gesetzlicher Umwelt- und Verwertungsaufgaben. Gesellschafter der RIGK GmbH sind namhafte Hersteller von Kunststoffen und Packmitteln. RIGK GmbH ist seit 2006 Mitglied der EPRO, wo sie den Arbeitskreis für das Recycling von Kunststoffabfällen aus der Landwirtschaft gegründet hat.

**EPRO, die European Association of Plastics Recycling and Recovery Organisations** ([www.e-pro-plasticsrecycling.org](http://www.e-pro-plasticsrecycling.org)), ist eine Pan-Europäische Partnerschaft spezialisierter Organisationen, die heute und in der Zukunft in der Lage sind, effiziente Lösungen für einen nachhaltigen Umgang mit Kunststoffabfällen zu entwickeln und bereitzustellen. Die Mitglieder der EPRO arbeiten daran, die nationalen Möglichkeiten durch internationale Kooperationen zu optimieren: durch das Studium erfolgreicher Lösungswege sowie die Bewertung unterschiedlicher Lösungen und einschränkender Randbedingungen. In der Zusammenarbeit können die Mitglieder der EPRO

## 2<sup>nd</sup> International Recycling Forum

Agricultural Plastics – Potential for Recycling



Synergien erreichen, die das Recycling und die Wiederverwendung von Kunststoffen vorantreiben. Derzeit vereint die EPRO unter ihrem Dach 19 Organisationen aus 14 europäischen Ländern, Südafrika und Kanada.

### Weitere Informationen:

RIGK GmbH  
Claudia Hoese  
Marketing und Kundenbetreuung  
Friedrichstr. 6, D-65185 Wiesbaden  
Tel.: +49 (0) 6 11/ 30 86 00-12, Fax: -30  
hoese@rigk.de; www.rigk.de

### Redaktioneller Kontakt, Belegexemplare:

Konsens PR GmbH & Co. KG  
Dr. Jörg Wolters  
Hans-Kudlich-Straße 25  
D-64823 Groß-Umstadt  
Tel.: +49 (0) 60 78/93 63-0, Fax: -20  
mail@konsens.de; www.konsens.de

Sie finden diese Presseinformation als doc-Datei sowie  
die Bilder in druckfähiger Auflösung zum Herunterladen unter:  
[www.konsens.de/RIGK.html](http://www.konsens.de/RIGK.html)